

**Einladung**  
zur  
**ausserordentlichen Gemeindeversammlung**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich ein zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom

**Montag, 22. April 2024, 19.45 Uhr, im Forum Triengen**

mit folgenden Traktanden:

1. **Miete von zusätzlichem Schulraum beim Schulhaus Dorf Triengen**
2. **Verschiedenes**

---

**Bemerkungen**

Die Abstimmungsunterlagen liegen spätestens ab dem 5. April 2024 auf der Gemeindekanzlei Triengen zur Einsichtnahme auf und können dort bezogen werden. Sie sind ebenfalls auf der Webseite der Gemeinde Triengen aufgeschaltet ([www.triengen.ch](http://www.triengen.ch)).

Stimmberechtigt ist, wer das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft steht oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten ist und seit dem 17. April 2024 im Gemeindegebiet Triengen politischen Wohnsitz begründet. Stimmrechtsausweise werden für Gemeindeversammlungen keine versandt.

Diese Anordnung wird allen Haushalten zugestellt. Wir bitten Sie, alle stimmberechtigten Personen in Ihrer Familie davon in Kenntnis zu setzen. Zusätzliche Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen. Die Anordnung kann auch im Aushang der Gemeinde eingesehen werden.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für Interesse und schon heute für Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

Triengen, 14. März 2024

**Gemeinderat Triengen**

---

## **Miete von zusätzlichem Schulraum beim Schulhaus Dorf Triengen**

In Triengen zeigen die Kinderzahlen an der Primarschule für das kommende Jahr einen starken Anstieg an. Der Anstieg hatte sich aufgrund der Kindergartenzahlen angedeutet, wurde jetzt aber durch neuzugezogene, kinderreiche Familien akzentuiert. Heute steht fest, dass die Anzahl Kinder an der Primarschule von heute 315 ab dem Schuljahr 2024/25 auf 356 Kinder ansteigen wird.

Die Gemeinde Triengen hat den Auftrag, auf diese Entwicklung angemessen zu reagieren. Denn sie ist gemäss geltender Gesetzgebung verpflichtet, der Schule Raum für einen zeitgemässen Schulbetrieb zur Verfügung zu stellen.

Sie tut das zum einen mit einer langfristig ausgelegten Schulraumplanung, welche mögliche Entwicklungsszenarien und den baulichen Zustand der heutigen Schul-Räumlichkeiten gleichermaßen berücksichtigt. Zum anderen sollen kurzfristig nötige Ergänzungen des benötigten Schulraumes möglichst nachhaltig erfolgen. Und sie sollen als Chance gesehen werden, neben einem quantitativen Ausbau des Raumangebotes auch qualitative Aspekte zu berücksichtigen. Der Raumbedarf der Schule hat sich in den letzten Jahren als Folge neuer Unterrichtsformen stark verändert.

Die Gemeinde Triengen prüft deshalb seit einiger Zeit verschiedene Möglichkeiten, im Dorfzentrum den Schulraum zu erweitern. Aus den verschiedenen Optionen (Containerbauten, andere Provisorien) hat sich der Gemeinderat in Absprache mit der Schulleitung für die Variante mit zugemietetem Schulraum im Valiant-Gebäude entschieden. Zwei Etagen des Gebäudes sollen umgebaut und für den Schulbetrieb genutzt werden. Der Standort unmittelbar neben dem Schulhaus Dorf ist ideal für den Schulbetrieb und sichert der Schule kurz- und mittelfristig bestmögliche Flexibilität in der Nutzung.

Die Gemeinde Triengen möchte deshalb mit der Grundeigentümerin einen fixen Mietvertrag bis 31.7.2032 abschliessen, mit einer Verlängerungsoption von zwei Jahren. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel sind im Budget 2024 nicht enthalten und können weder im Globalbudget Bildung noch bei den Investitionsausgaben im Bildungsbereich kompensiert werden. Der Gemeinderat unterbreitet daher den Stimmberechtigten an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 22. April 2024 einen Nachtragskredit über 337'750 Franken (Fr. 87'750.- Erhöhung Globalbudget Bildung [Miet- und Nebenkosten, Unterhaltsreinigung] und Fr. 250'000.- Erhöhung Investitionsbudget Bildung [Umbau und Einrichtung]).

Gleichzeitig gilt es die Gesamtausgaben zu beschliessen. Dazu legt der Gemeinderat den Stimmberechtigten einen Sonderkredit in der Höhe von 1'260'083.35 Franken vor. Im Sinne der Einheit der Materie bestimmt sich die Ausgabenbefugnis nach der Gesamtausgabe für den gleichen Gegenstand. Bei wiederkehrenden Ausgaben ist vom Gesamtbetrag der einzelnen Betreffnisse auszugehen. Die Gesamtausgabe von 1'260'083.35 Franken setzt sich zusammen aus: Fr. 878'333.35 Mietvertrag für 8 Jahre + 4 Monate fix und 2 Jahre optional, Fr. 131'750.- für Betriebs- und Nebenkosten für 10 Jahre + 4 Monate, Fr. 250'000.- für einmalige Umbaukosten. Von der Gesamtausgabe werden die Umbaukosten in der Höhe von 250'000.- über die Investitionsrechnung 2024 und der Rest über die Erfolgsrechnungen der Jahre 2024 – 2034 verbucht.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dem zusätzlichen Schulraum im Valiant-Gebäude ein wichtiges Element in der kurz- und mittelfristigen Schulraumplanung gefunden zu haben. Mit dieser Zusatzfläche an idealem Standort kann die Gemeinde ihrer Verpflichtung nachkommen und die räumlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb der schnell und stark wachsenden Volksschule markant verbessern. Zudem entsteht dank der Zusatzfläche im Dorfzentrum mehr Flexibilität bei der weiteren Planung der Schulaumentwicklung.